

Körperlicher Angriff auf Lehrkraft

Beitrag von „Foerderschulehessen“ vom 6. Februar 2023 18:51

Liebe Forenteilnehmer,

zum Glück war ich noch nie von folgender Fragestellung betroffen, wenngleich ich vereinzelte Vorfälle bei Kolleg*innen schon mitbekommen habe.

Welche Handlungsmöglichkeiten habe ich als Lehrkraft in der konkreten Situation, dass ein Schüler "schwarz sieht" und auf Ansprache jeglicher Art nicht reagiert? Also ein Schüler, der komplett ausrastet, die Lehrkraft körperlich angeht und für sich und/oder andere eine ernsthafte Bedrohung darstellt. Die Fragestellung ist nicht konstruiert, sondern kommt (v.a. im Förderschulbereich) vereinzelt vor.

Wie verhält man sich rechtskonform in solch einer Ausnahmesituation? Darf man den Schüler festhalten? Darf man sich körperlich wehren? Darf man ihn fixieren, um andere Schüler zu schützen?

Die Meinungen im Lehrerkollegium sind da sehr unterschiedlich, in Verordnungen nach meiner oberflächlichen Recherche auch nicht abgedeckt.

Ich habe persönlich auch schonmal aus erster Quelle gehört, dass ein Schüler derart ausgerastet ist und null ansprechbar war, dass die Polizei hinzugezogen wurde, die wiederum auch keine Handlungsmöglichkeit sah außer einer Einweisung in die Psychatrie.